



Haus im Park
Krankenhaus
Museum
Galerie im Park

Mi. 15.6.
19:30 Uhr
Eintritt frei

VORTRAG
Alzheimer und Demenz

Der Neuropsychologe Prof. Dr. Helmut Hildebrandt (Neurologische Klinik Klinikum Bremen-Ost) erläutert die Entstehungsbedingungen, Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten bei Alzheimer und Demenzerkrankungen.

So. 19.6.
16:00 Uhr
Eintritt: 5,-/2,50 €

**ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
UND GESPRÄCH**

Mi. 29.6.
19:30 Uhr
Eintritt: 5,-/2,50 €

VORTRAG
Das Herz wird nicht dement
Was Menschen mit Demenz und Pflegende brauchen



Udo Baer

Dr. Udo Baer (Institut für Gerontopsychiatrie, Neukirch)

Um Menschen mit Demenz würdigend begleiten zu können, ist es notwendig, deren Gefühlsleben zu kennen. Dr. Udo Baer wird in seinem Vortrag erläutern, wie Erkrankte sich und ihre Umwelt erleben, und dabei neue Wege der Hilfen für demenzkranke Menschen vorstellen.

Udo Baer: Dr. phil., Dipl. Pädagoge, Kreativer Leibtherapeut (HPG)

FÜHRUNGEN UND GESPRÄCHE
für Gruppen und Schulklassen nach Vereinbarung

Veranstalter
KulturAmbulanz
Haus im Park
Krankenhaus-Museum
Galerie im Park
Züricher Str. 40, 28325 Bremen
Telefon: 0421/408-1757
kultur@klinikum-bremen-ost.de
Die KulturAmbulanz ist eine Einrichtung der Gesundheit Nord

Öffnungszeiten
Krankenhaus-Museum/Galerie im Park
Mi - So 11:00 - 18:00 Uhr

Besonderer Dank an das Gesundheitsamt Frankfurt/Main, Herrn Dr. Kirschenbauer, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg und die Frankfurt Academic Press KG, Herrn Dielmann

In Kooperation mit dem Therapeutikum Bremen.



www.kulturambulanz.de



KulturAmbulanz

Gesundheit. Bildung. Kultur.

Alzheimer und Kunst.

Wie aus Wolken Spiegeleier werden.

Ausstellung und Begleitprogramm
Krankenhaus-Museum/Galerie im Park
15. Mai - 7. August 2011
Mi - So 11:00 - 18:00 Uhr

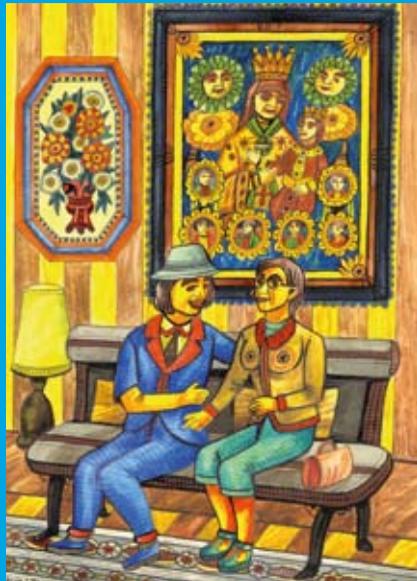
Carollus Horn - Rialto-Brücke (Ausschnitt)

Alzheimer und Kunst. Wie aus Wolken Spiegeleier werden.

Es ist höchste Zeit, dass zwischen der Demenzwelt und den Lebensbereichen von Kunst und Gesellschaft die Mauern eingerissen und Begegnungen möglich werden.

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Zur Ausstellung
Der bedeutende Grafiker der Wirtschaftswunderzeit, Carolus Horn („Alle reden vom Wetter. Wir nicht.“ „Es gibt viel zu tun. Packen wir’s an.“ „Pack den Tiger in den Tank.“), erkrankte im Alter von 60 Jahren an Alzheimer. Er hat ein einzigartiges künstlerisches Werk hinterlassen, das in der Kunstaustellung „Alzheimer und Kunst. Wie aus Wolken Spiegeleier werden.“ gezeigt wird. Beeindruckend sind die Bilder, die er während seiner Krankheit gemalt hat und die ihm auch neue Wege der Gestaltung eröffneten.



C. Horn, Liebespaar auf Bank



Carolus Horn

So. 15.5.
16:00 Uhr
Eintritt frei



Willy Schwarz

So. 22.5.
16:00 Uhr
Eintritt: 5,-/2,50 €

Do. 26.5.
19:30 Uhr
Eintritt: 5,-/2,50 €



Prof. Dr. Annelie Keil



Marie Luise Zimmer

**ERÖFFNUNG AM
INTERNATIONALEN MUSEUMSTAG**
Alzheimer und Kunst. Wie aus
Wolken Spiegeleier werden.

Begrüßung: Achim Tischer
Einführung: Prof. Peter Sinapius
(Institut für Kunsttherapie und
Forschung, Ottersberg)
Musik: Willy Schwarz

**ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
UND GESPRÄCH**

VORTRAG UND MUSIK
Nach Hause!
Innenwelten und Klangräume
der Demenz

Prof. Dr. Annelie Keil und
Marie Luise Zimmer

Eine demenzielle Erkrankung wird mit allen Sinnen erlebt: Innere Ordnung und Orientierung werden brüchig, der Boden schwankt, es herrscht stiller Aufbruch. Zwischen Tango und Apathie, diffus und prägnant, gespannt und gelöst, In-sich-Wohnen und Sich-fremd-sein sucht das Leben eine neue Melodie. Marie Luise Zimmer: Musik- und Traumtherapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie; Annelie Keil: em. Professorin Universität Bremen, angewandte Biographie- und Lebensweltforschung, Netzwerk Seelische Gesundheit und Zukunftsgestaltung.

Sa. 28.5.
18:00 – 1:00 Uhr
VVK: Krankenhaus-
Museum

**FÜHRUNGEN - MUSIK -
LESUNGEN - ERZÄHLCAFE**
Lange Nacht der Museen

Zum Thema „Erinnerung und Gedächtnis“ gibt es halbstündliche Führungen durch die Ausstellungen, ein Konzert mit dem Musiker Willy Schwarz und Märchen mit Udo Ruthenberg und vieles mehr. Das ganze Programm unter www.kulturambulanz.de

So. 5.6.
16:00 Uhr
Eintritt: 5,-/2,50 €

**ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
UND GESPRÄCH**

Mi. 8.6.
19:30 Uhr
Eintritt: 5,-/2,50 €

VORTRAG
Rolle rückwärts
Kunsttherapie bei Menschen mit
Demenz

Prof. Peter Sinapius und Michael Ganß



Prof. Peter Sinapius



C. Horn, Rote Häuser
(Ausschnitt)

Menschen mit Demenz sind auf beeindruckende Weise in der Lage, sich durch künstlerische Arbeiten auszudrücken. Hinter der mentalen Fassade, die zerbricht, kommen Gefühle hervor, die nach Ausdrucksmöglichkeiten suchen: Künstlerisches Handeln ist nicht trotz sondern aufgrund von Demenz möglich. Prof. Peter Sinapius und Michael Ganß (Institut für Kunsttherapie und Forschung der FH Ottersberg). In Kooperation mit dem Therapeutikum e.V.